



Stand: 03/2024

INFORMATIONSPFLICHTEN FÜR BETROFFENE GEMÄß ART. 13/14 DSGVO

FÜR ELTERN ALS VERTRAGSPARTNER IM BEREICH KITA

Der Datenschutz hat für den **Wohlfühlhaus Westliche Wälder e. V.** (nachstehend „wir“ bzw. „uns“) höchste Priorität. Daher möchten wir Sie mit diesen Informationspflichten über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Ihnen, nach der Datenschutz-Grundverordnung und dem neuen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), ab dem 25. Mai 2018 zustehenden Rechte als betroffene Person informieren.

Verantwortliche Stelle im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO

Wohlfühlhaus Westliche Wälder e. V.
Bahnhofstraße 16
86850 Fischach
Telefon: 08236/959977-100
E-Mail: info@zentrum-kinderlachen.de

Datenschutzbeauftragter

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten per E-Mail unter datenschutz@zentrum-kinderlachen.de oder unter o. g. Postanschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten, um mit Ihnen einen Betreuungsvertrag abzuschließen, durchzuführen oder zu beenden.

Dabei erheben wir grundsätzlich nur die Daten, die zur Vertragserfüllung erforderlich sind. Darüberhinausgehende Angaben sind freiwillig. Soweit Ihre sowie die personenbezogenen Daten Ihres Kindes/Ihrer Kinder im Rahmen des Vertragsverhältnisses verarbeitet werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f) DSGVO die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Ferner nutzen wir Ihre Daten auch zur Kommunikation, um unseren Informationspflichten als Träger Ihnen als Eltern gegenüber nachzukommen. So werden Vertragsunterlagen teilweise per Mail verschickt und die Telefonnummer verwendet, um über aktuelle Mitteilungen zu informieren.

Wenn Sie uns freiwillig besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO zukommen lassen (z. B. Angaben zu Ihrer Konfession oder Gesundheitsdaten), speichern wir diese auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder im Falle von Minderjährigen der Einwilligung der Erziehungsberechtigten. Wir berücksichtigen diese besonderen personenbezogenen Daten bei einer Auswahlentscheidung grundsätzlich nicht. Allerdings werden manche Daten (z. B. Gesundheitsdaten) in entsprechenden entwicklungsrelevanten Akten oder Bögen gespeichert, um unseren Vertragsbedingungen nachkommen zu können. Die Verarbeitung von Gesundheitsdaten im Rahmen des Vertragsverhältnisses begründet sich auf Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

Um fällige, aber von Ihnen nicht ausgeglichene Forderungen einzuziehen, arbeiten wir mit Inkassodienstleistern und Rechtsanwälten zusammen. Wir sind berechtigt, Ihre Daten zu einer fälligen, aber von Ihnen nicht ausgeglichenen Forderung durch uns oder die von uns beauftragten Inkassodienstleister oder Rechtsanwälte bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 Abs. 2 BDSG an eine Auskunft zu übermitteln.

Datenkategorien

Folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir im Rahmen der Bearbeitung Ihrer Bewerbung:

- Name und Anschrift
- Telefonnummer



Stand: 03/2024

- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum und -ort
- Staatsangehörigkeit
- Angaben zu Ihrer beruflichen Position
- Zahlungsinformationen (z. B. Kontoverbindungsdaten)

In Vertragsunterlagen können besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO enthalten sein (z. B. Angaben zu rassischer und ethnischer Herkunft, politischer Meinung, Konfession oder Gesundheitsdaten). Wenn solche Daten enthalten sind, dienen diese der Vertragserfüllung und wurden unter Einwilligung (Vertragsunterzeichnung) erhoben.

Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die o. g. Zwecke erforderlich ist. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die weitere Speicherung/Verarbeitung bestehen. Hierzu zählen insbesondere die steuerrechtlichen und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten.

Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel 10 Jahre zum Jahreschluss nach Vertragsbeendigung, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

Datenempfänger, Dienstleister, Datenweitergabe in Drittländer

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. Behörden zur Verfügung stellen, wenn dies im Rahmen unserer gesetzlichen Mitteilungspflichten erforderlich ist. So kann beispielsweise eine Datenübertragung vom und an das zuständige Landratsamt erfolgen. Dies geschieht auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO.

Innerhalb des Wohlfühlhaus Westliche Wälder e. V. erhalten diejenigen internen Stellen bzw. Organisationseinheiten Ihre Daten, die in den Vertragsprozess involviert sind. Alle mit der

Datenverarbeitung betrauten MitarbeiterInnen sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren. Zu den genannten Zwecken lässt der Wohlfühlhaus Westliche Wälder e. V. Dienstleistungen auch durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister (wie z. B. IT-Dienstleister) ausführen. Beauftragte Dienstleister (z. B. stayinformed) sind vertraglich dazu verpflichtet, die datenschutzrechtlichen und sicherheitstechnischen Anforderungen einzuhalten. Im Rahmen der Dienstleistungserbringung verarbeiten auch Dienstleister oder Subdienstleister mit Sitz in einem Drittland personenbezogene Daten. Die Drittlandübermittlung erfolgt unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der EU und nationalem Recht, etwa auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses oder geeigneter Garantien (z. B. EU-Standardvertragsklauseln).

Sie haben die Möglichkeit, jederzeit weitere Informationen anzufordern.

Ihre Rechte

Sie haben nach der DSGVO folgende Rechte hinsichtlich der personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Sofern Sie uns eine Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO zur Nutzung von personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Hierdurch wird nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir Sie ggf. um einen Identitätsnachweis bitten.



Stand: 03/2024

Die Entscheidung über Ihr Vertragsverhältnis beruht nicht auf einer automatisierten Verarbeitung im Sinne des Art. 22 DSGVO.

Datenschutz-Aufsichtsbehörde

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde über unsere Datenverarbeitung der personenbezogenen Daten zu beschweren. Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Postfach 1349
91504 Ansbach

Sollten Sie weitere Fragen oder Anmerkungen haben, können Sie sich jederzeit an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass die Akte unvollständig ist bzw. nicht alle aktuellen Informationen über Sie enthält, weshalb die Durchführung des Vertragsverhältnisses ggfs. nicht erfolgen kann.